



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Schneeberg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Durch Ober- u. Nieder-Teutschland. 663

Krameisvögel / und am Kolberg findet man häufig Diamanten ; item im Schmalkaldischen Gebürg der kleinen Vipern oder Natertern / darvon sonst keine in ganz Teutschland anzutreffen sind.

Schmideberg.

Schmideberg oder Schmideburg ist ein Churfürstliches Städtlein / ins Amt Wittenberg gehörig / und bey der Debischen / insgemein Diebischen Heyde gelegen / allwo gutes Bier gebrauet wird. Ist im 30. jährigen Krieg abgebrunnet worden.

Schmirschütz.

Schmirschütz ist ein stattliches Schloß samt einem Städtlein in Böhmen / eine Meilweegs von Jaromir / gegen Glas gelegen. An. 1640. haben die Kaiserischen diesen Ort eingenommen / als die Schwedische Besatzung ihn verlassen.

Schnackenburg.

Schnackenburg ist ein Fürstlich Lüneburgisches Amt- und Zollhaus / samt einem Flecken / nahe an der Elbe / da alle aus Böhmen / Sachsen / und der Orten / die Elbe herab / nacher Hamburg / und wieder herauf gehende Schiffe / auf beschehene Besichtigung / den Zoll entrichten müssen. Grenzet mit der Markt Brandenburg.

Schneeberg.

Schneeberg ist ein Churfürstl. Sächsische Stadt / welche vorzeiten wegen der Bergwerke sonderlich beruffen ware / massen G. Agricola de re Metallica berichtet / daß allein

lein St. Georgen Gruben allda in einem viertel Jahr 140800. Rheinische Gulden an lauterem Silber ertragen habe. Hat aber schon vor einer geraumen Zeit merklich abgenommen. An. 1633. den 4. Augusti/haben die Kaiserlichen diesen Ort ganz ausgeplündert und alles da zu nichte gemacht. An. 1642. kamen die Schwedisch Königsmarkischen hieher/und plünderten der vornehmsten Bürger ihre Häuser.

Schönau.

Schönau ware vor Zeiten ein überaus schönes / reiches und herrliches Cisterziens Ordens Kloster / zu Ende des Odenwaldes / und 2. gute Stunden von Heidelberg gelegen / so aber ist verwüstet und zerstöret ist.

Schönbach.

Schönbach/Schneckenwerd und Schöncrain sind drey Würzburgische Städtlein und Aemter.

Schönbeck.

Schönbeck ist ein Städtlein im Erzbistum Magdeburg / an der Elbe / gegen Salza über / so in den Historien durch vielfältige Kriegs-Beschwerden wol bekannt worden ist.

Schöneck.

Schöneck ist ein Städtlein in Pommerellen / am Wasser Fers / nicht gar weit von Dirschau / und 5. Meilen von Danzig gelegen.

Schönensteinbach.

Schönensteinbach ist ein Markflecken / oder grosses Dorff / samt einem Schloß /